

	<p>Object: Porträt Veit Ludwig von Seckendorff (1626-1692)</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Collection: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventory number: BS-III 599</p>
--	---

## Description

Porträt von Veit Ludwig von Seckendorff. Der deutsche Gelehrte wird hier als Brustbild nach rechts gezeigt. Sein erstaunt wirkender Blick ist auf den Betrachter gerichtet. Statt einer Perücke trägt er kurzes Haar sowie einen Umhang und einen Halsbinder aus Spitze. Das Bildnis ist oval gefasst. Der Sockel darunter präsentiert eine Inschrift mit seinen Tätigkeiten. Zu diesem Blatt gibt es noch sieben Doppelseiten Text.

Veit Ludwig von Seckendorff hat in Straßburg Jurisprudenz, Philosophie, Geschichte und Theologie studiert. 1645 trat er als Aufseher über die herzogliche Bibliothek in die Dienste Ernst I. von Sachsen-Gotha. Sechs Jahre später wurde er Hof- und Justizrat in Gotha, danach Hofrichter in Jena. 1664 wurde er Kanzler und Konsistorialpräsident bei Herzog Moritz von Sachsen-Weitz. Etwa 16 Jahre später gab er alle Ämter auf und ließ sich auf seinem Gut Meuselwitz bei Altenburg nieder. Er folgte noch einem Ruf an den Hof von Friedrich III. nach Berlin. Er sollte Gründungskanzler der Universität Halle werden, verstarb jedoch kurz zuvor in Halle. Christian Thomasius (1655-1728), der ebenso auf Graphiken der Stiftung Händel-Haus zu sehen ist (BS-III 348 und BS-III 582), soll die Trauerrede gehalten haben. Das Blatt trägt unten rechts die Signatur "S. sc." Dies wird im Allgemeinen dem u.a. in Halle tätigen Johann Christoph Sysang (1703-1757) zugeschrieben. Eine Vorlage ist nicht überliefert. Wie bereits oben angedeutet, weist das Vorhandensein von Buchseiten darauf hin, dass das Blatt Teil einer Publikation ist. Nachgewiesen werden konnte ein Erscheinen des Kupferstichs in den "Abbildungen und Lebensbeschreibungen berühmter Gelehrten", die als dritte Sammlung des ersten Bandes 1765 in Leipzig erschienen sind.

Signatur: S. sc. XXVII.

Beschriftung: Veit Ludewig von Seckendorf, auf Obernzen u. Meuselwitz, Churf: Saechs: und Brandenburg: Geheim d Rath.

Wasserzeichen: vorhanden, oberer Blattrand: Fragment Einhornkopf (auf Kopf stehend).

Quelle: "Abbildungen und Lebensbeschreibungen berühmter Gelehrten". Leipzig, 1765

## Basic data

Material/Technique: Kupferstich  
Measurements: H: 17,1 cm; B: ca. 10,1 cm (Blattmaß). H: 15,5 cm; B: 9,4 cm (Plattenmaß).

## Events

Published	When	1765
	Who	Christian Gottlob Hilscher (Drucker)
	Where	Leipzig
Printing plate produced	When	1765
	Who	Johann Christoph Sysang (1703-1757)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Veit Ludwig von Seckendorff (1626-1692)
	Where	

## Keywords

- Chalcography
- Philosopher
- Portrait